August 2019

STADT JOURNAL

Informativ - Bürgernah - Beliebt

Ausgabe 66
8. Jahrgang

KOSTENLOS

Das Magazin für Ibbenbüren und Umgebung

- Anzeige -

Betten Seifert
... richtig gut schlafen
www.betten-seifert.de
Ihr Ibbenbürener Fachgeschäft im Handwerker-Park

- Anzeige -

GOLD-ANKAUF
„aller Art"
... ist Vertrauenssache!
LÖCHTE Münzenhandlung
Münsterstraße 2 · 48431 Rheine
Tel. 05971/4010900
Montag–Freitag
10–12 / 15–18 Uhr

Foto: Kzenon_Fotolia- Fotolia.com

Einbrechern einen Riegel vorschieben!
Nutzen Sie das staatliche Förderprogramm
für Ihren finanziellen Zuschuss!

Wir rüsten Ihre Holz-
und Kunststofffenster nach.
Ihr LKA anerkannter Nachrüstbetrieb

Zuhause sicher
Mitglied Schutzgemeinschaft „Zuhause sicher"

NÄHRING
EISMANN
INDIVIDUELLER INNENAUSBAU I TISCHLEREI LADENBAU I FENSTER & AUSSENTÜREN

Münsterstraße 79 I 48477 Hörstel-Riesenbeck
Tel. 0 54 54 / 93 11-0 I Fax 0 54 54 / 93 11-10
Im Internet unter: www.tischlerei-naehring.de

IN DIESER AUSGABE u.a.

AKTUELLES

4 **Treffen der Generationen**
Offene Ganztagsschule: Kinder besuchen regelmäßig Senioren • Beide Gruppen lernen dabei voneinander • Berührungsängste: Fehlanzeige

5 **Läufer, Mountainbiker und Besucher: aufgepasst!**
MBH-Benefizveranstaltung am 14.09.2019 zugunsten der Deutschen KinderKrebshilfe

6 **„Die Barbaren" klarer Sieger beim Badewannenrennen 2019**
Am 6. und 7. Juli hieß es wieder „Leinen los!" zum Badewannenrennen rund um den Rodermund-Cup 2019.

8 **Badesalon**
Wo war das Badezimmer?

9 **Grün Grün Grün sind alle meine Kleider**
Umweltschutz, Nachhaltigkeit und Fast Fashion

12 **Ein Erlebnis für viele Sinne**
Neue Spielgeräte, neue Aufpfl anzung: Stadt Ibbenbüren hat 85.000 Euro in den Kinderspielplatz an der Cranachstraße investiert

17 **Zeugnisübergabe in der VHS Ibbenbüren**

Die nächste Ausgabe des Stadtjournal Ibbenbüren erscheint im September 2019

Ihr Malermeister!
Glasmeyer

Maik Glasmeyer
Malermeister

St. Martin Str. 30
49509 Recke-Obersteinbeck
Tel. 0 54 53 / 80 70 69
Mobil 01 70 / 8 10 48 81
maik.glasmeyer@osnanet.de
www.maler-glasmeyer.de

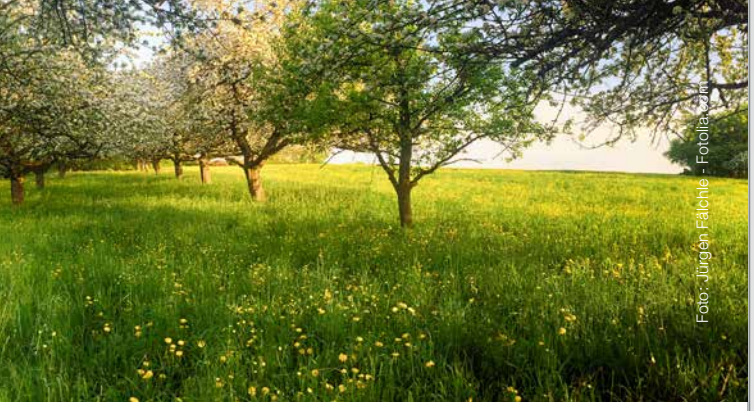
Alles für Ihr Haus:
- Sämtliche Malerarbeiten
- Bodenbeläge
- Fassadengestaltung
- Wärme-Dämm-Verbund-Systeme
- Baumwolltechnik

Plakette fällig?
GTÜ
Sie müssen nicht mehr zum TÜV ...
...auch wir führen an unseren
Kfz-Prüfstellen in Rheine und Ibbenbüren täglich Hauptuntersuchungen an Ihrem Fahrzeug durch.

48429 Rheine, Siedlerstr. 3
Tel. 05971 - 9616055
Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr
Jeden Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

NEU: 49477 Ibbenbüren
Tecklenburger Damm 67
Tel. 05451 - 59366
Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr
1.+ 3. Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Wessels
Prüfingenieure
www.wessels-rheine.de



18 **Kreis Steinfurt vergibt zum ersten Mal den Heimat-Preis**
Bewerbungen und Vorschläge sind bis 30. August möglich

19 **Erholung zu Fuß:**
Neue Übersichtskarte für Wandertouren in der Region beim Münsterland e.V. erschienen

21 **Mutter Bahr – Bei uns können sie was erleben!**
Wir laden Sie herzlich ein

22 **Die Gewinner der Münsterland-Detektivprüfung stehen fest**

24 **Kleine Maßnahme – große Wirkung für Sicherheit und Spaß am Radfahren**
Reflektormotive für vierte Schulklassen

28 **Beim STADTRADELN in Ibbenbüren vierfach den Äquator umrundet:**
Preisverleihung am 8. Juli 19 - Sportverein Schwarz-Weiß-Esch und „5A Roncalli Gang“ Gewinner der Team-Preise

22 **Ernst Hofacker: Flint oder der wundersame Gesang des Mellotron**

SERVICE

7 **Praxis Tipps für ein glückliches Leben**

31 **Notrufnummern**

31 **Impressum**

Saison-Ausverkauf in
Diesel's-Gartenmöbelhalle
Hochwertige Gartenmöbel und exklusive Box-springbetten zu knallhart kalkulierten Lagerpreisen !
Reduziert
je 149,50 €
UVP: ~~279 €~~
Markenware zu Dauer-Niedrigpreisen
Räumung unseres Bettenlagers: Noch viele hochwertige Boxspringbetten unglaublich günstig + sofort lieferbar!
Kanalstraße 8 - Rheine-Ost
05971/8074400 - an der A30:
Abfahrt Kanalhafen
Mo.-Fr. 10h - 19h Sa. 10h - 18h
Sonntags Schautag von 11h - 17h*
*Keine Beratung / Kein Verkauf
www.diesels-gartenmoebelhalle.de

Wohnqualität verbessern
- Werte schaffen
Neue Fenster
• sind energiesparend
• sind umweltschonend
• erhöhen die Sicherheit
• sehen besser aus
Rufen Sie uns an.
Ihre Renovierungsspezialisten
Besuchen Sie uns im Internet unter: www.fenster-ungruh.de
UNGRUH Fensterdesign
Das passt immer
Ungruh GmbH
St.-Josef-Straße 119
49479 Ibbenbüren
Tel.: 0 54 51 / 9 63 90
Fax: 0 54 51 / 96 39 33
www.fenster-ungruh.de

MERSCH
RECKER MASCHINENVERLEIH GMBH
Hausanschrift
Buchenweg 34
49509 Recke
Maschinenlager
Am Wall
49509 Recke
Telefon: 0 54 53 / 71 62
• Minibagger/Radlader
• Rüttelplatten
• Scherenbühne
• Anhängerbühne 12 m/18 m/22 m
• 380 V Kompressor
• Druckluft-Elektrospitzhammer
• Diamantsägen/Kernbohrgeräte
• Holzhäcksler/Holzspalter
• Gartenfräse/Stromgeneratoren
• Heizgeräte/Bautrockner
Weitere Maschinen auf Anfrage
www.reckermaschinenverleih.de • info@reckermaschinenverleih.de

Treffen der Generationen

Offene Ganztagsschule: Kinder besuchen regelmäßig Senioren • Beide Gruppen lernen dabei voneinander • Berührungsängste: Fehlanzeige

Freude bereitet es allen Beteiligten. Und, wer weiß: Vielleicht wird daraus ja sogar eine Tradition? Seit April besuchen Jungen und Mädchen der Offenen Ganztagsschule an der Kardinal-von-Galen-Schule regelmäßig die Senioren im nahegelegenen Haus Magdalena. Zweimal im Monat, jeweils für eineinhalb Stunden, stehen dann Erzählen und Zuhören, gemeinsame Spiele und Voneinanderlernen auf dem Plan.

Entstanden ist die Idee der zweiwöchentlichen Stippvisite von Dritt- und Viertklässlern bei der Generation 80 plus aus einem Projekt von Kindern und Senioren heraus. Seitdem rücken die Steppkes jedes Mal zu zehnt an. Etwaige Berührungsängste zwischen den Generationen gab es dabei von Anfang an nicht. „Ich finde die Gesellschaft der älteren Leute toll, auch wenn das natürlich ganz anders ist als mit den eigenen Großeltern“, erklärt etwa Lasse Wallenhorst (9), einer der jungen Besucher in dem Seniorenheim.

Der Elan der Jungen sorgt für Leben in der Bude. Gleichzeitig kann, wer Zeuge eines solchen Besuches wird, schnell feststellen, dass die Kinder nicht nur neugierig auf die Älteren und ihre Geschichten sind, sondern auch viel Fingerspitzengefühl für die Kommunikation mit den Senioren mitbringen: Zwar flinker, achten sie dennoch zum Beispiel auf das Tempo der Älteren und pendeln sich darauf ein. „Für mich war eine Frage, ob wir uns gut verstehen werden – oder ob wir lauter sprechen müssen“, erzählt Maya Fiedler (9), die erst seit Kurzem an den Besuchen im Haus Magdalena teilnimmt. Es funktioniert.

Senioren und Kinder lernen und profitieren auf diese Weise voneinander. Der pädagogische Hintergrund der Besuche: Es soll mehr Kontakt zwischen den Generationen geschaffen werden. Zumal der in vielen Familien heute nicht mehr gegeben ist. „Mein Opa wohnt sechs Stunden entfernt“, berichtet Maya Fiedler. Im Haus Magdalena hat sie gleich mehrere Vertreter der Generation ihres Großvaters angetroffen. Und das um die Ecke.

Foto: Stadt Ibbenbüren / André Hagel

Neugierig aufeinander: Ältere und jüngere Teilnehmer des Besuchsprogramms im Haus Magdalena

NEUERÖFFNUNG IN BURGSTEINFURT!
GameLand | Carl-Benz-Straße | 48565 Steinfurt
GameLand
Für unser **GameLand in Burgsteinfurt** suchen wir **ab 1. September 2019**:
Teamleitung m/w/d in **Vollzeit**
Spielhallenaufsicht m/w/d in **Voll- und Teilzeit, Minijob**
Sie haben Spaß am Umgang mit Menschen,
der Service am Kunden steht für Sie im Vordergrund,
und Sie möchten eine langfristige Anstellung?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!
Wir bieten Ihnen ein modernes, sicheres Arbeitsumfeld und ein gutes Betriebsklima. Jahressonderzahlungen, vermögenswirksame Leistungen sowie leistungsgerechte Vergütung sind bei uns selbstverständlich!
Bewerbungen bitte an: **KMS Autohof-Betriebsgesellschaft mbH**
Ansprechpartnerin: Frau Kritsch
Bentheimer Straße 239 · 48529 Nordhorn
oder per E-Mail an: bewerbungen@maxi-autohof.de **(ausschl. pdf-Dateien)**

FLIESENHAUS westermann
2 cm Terrassenplatten in großer Auswahl zu Sonderpreisen!
Erfüllt jetzt Eure Wohnträume!
Lebensräume mit Fliesen!
FLIESENHAUS WESTERMANN
Inh. Frank Ostholthoff · Laggenbecker Straße 4 · Ibbenbüren · 05451 13450
www.fliesen-westermann.de

Das Organisationsteam freut sich auf viele Besucher und Teilnehmer bei der zwölften Auflage des MBH-Benefizlaufs in Ibbenbüren-Uffeln: (v.h.l) Anja Deters, Ingo Harmsen, Sonja Conrad, Michael Hoppe, Julia Osterhage, Dirk Hollensteiner

Läufer, Mountainbiker und Besucher: aufgepasst!

MBH-Benefizveranstaltung am 14.09.2019 zugunsten der Deutschen KinderKrebshilfe

Der MBH-Benefizlauf geht in die 12. Runde!

Bislang wurden zugunsten der Deutschen KinderKrebshilfe schon 112.040 Euro erzielt. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle schon unseren treuen Sponsoren und allen Beteiligten!

So zählen wir in diesem Jahr am 14. September auf viele private Freizeitläufer, Walker, ambitionierte Sportler und Firmenmannschaften, die zu ihren unterschiedlichen Laufstrecken vom Bambinilauf, den 2,1 km-Schülerlauf, über den 5 km-Jedermannslauf/-Walking bis hin zum 10 km- Hauptlauf vom MBH-Unternehmensstandort in Ibbenbüren-Uffeln starten.

Auch die beliebten Mountainbike-Touren stehen wieder auf dem Programm. In diesem Jahr unterstützt auch die Bergschule Osnabrück die Biker, sodass insgesamt drei Touren durch den nahe gelegenen Teutoburger Wald, unterbrochen durch eine kleine Verpflegungspause, angeboten werden können.

Indes bleibt das Erfolgsrezept auch für die diesjährige Veranstaltung bestehen: Ein echtes sportliches Highlight für Jeden, eingebunden in ein Familienfest und alles unter einem caritativen Zweck.

In den letzten Jahren wurden jährlich um die 700 Starter und ebenso viele Zuschauer gezählt. „Alle Teilnehmer der Veranstaltung tragen zum Reinerlös bei – mit oder ohne sportliche Betätigung. Das Rahmenprogramm um die eigentliche Laufveranstaltung spricht für sich.“, appellieren die Organisatoren.

Attraktive Aktionen wie das beliebte Bungee-Trampolin, eine Hüpfburg, ein Simulator zum Schweißen und eine XXL-Riesenrutsche beinhalten das Rahmenprogramm. Als besonderes Highlight hat sich Clown Ati Atze wieder angemeldet, der als Guinness-Weltrekordler im Ballonfiguren modellieren mit seiner Zaubershow die Kleinen sicherlich begeistern wird.

Für alle Aktiven halten die Organisatoren erfrischende Kaltgetränke und Obst im Zielbereich bereit. Doch Sportler inbegriffen, soll die Veranstaltung am 14. September für jede Altersgruppe bestimmt sein. Daher ist ausreichend für das leibliche Wohl gesorgt.

Das Engagement etlicher befreundeter Firmen lässt auch die Tombola, die bereits jetzt mit attraktiven Preisen aufwartet, kontinuierlich wachsen. „Wir setzen hier wie in den vergangen Jahren auf die Mund-zu-Mund-Propaganda und freuen uns über jede Spende“, vertraut Fabian Breulmann vom TC Rodde Igels auf die breite Unterstützung zahlreicher Firmen.

„Als Motivation zur Teilnahme dieser Veranstaltung möchten wir darauf hinweisen, dass alle Spenden, Startgelder und die Umsätze der Kuchen-, Kaffee- und Losverkäufe eins zu eins der deutschen KinderKrebshilfe zu Gute kommen.“, versichert Anja Deters.

Die Teilnehmer können sich im Internetportal unter www.mbh-hassink.de/benefizlauf für die unterschiedlichen Disziplinen anmelden. www.mbh-hassink.de/benefizlauf ; www.tc-rodde-igels.de

Anzeige

Fotos: Karsten Suppelt

Zum zweiten Mal in Folge klarer Sieger: „Die Barbaren“ siegten klar und sicherten sich Platz 1. „Nächstes Jahr machen wir den Triple perfekt!“ versprach man schon jetzt. Die Vorfreude darauf ist schon einmal gegeben.

Das Team „Die Mutlitalente“ von Rodermund Haustechnik belegte den dritten Platz.

„Die Barbaren“ klarer Sieger beim Badewannenrennen 2019

Am 6. und 7. Juli hieß es wieder „Leinen los!“ zum Badewannenrennen rund um den Rodermund-Cup 2019.

Bereits am Freitag hatten die Teams die Möglichkeit zu einem Warm-Up am Aasee. Am Samstag wurde es dann „ernst“ und die acht Teams starteten mit ihren Wannen in insgesamt 32 Rennen. Wie schon im letzten Jahr auch dieses Mal wieder ganz vorne mit dabei: „Die Barbaren“ und „Gut drauf“. Trotz nicht ganz so guten Wetters gab es einen harten Kampf um den ersten Platz.

Zum zweiten Mal fand an beiden Tagen in den Rennpausen der Wettbewerb in der neuen Trendsportart „Stand-Up-Paddling“ statt.

Stehend auf einem Surfbrett einen Parcours, um eine Boje zu fahren war sicherlich für den einen oder anderen nicht sehr einfach aber für die Zuschauer interessant und sehenswert! In 24 Läufen wurde unter den Stande-up-Paddlern der Sieger ermittelt.

Am Sonntag ging es dann in die Endrunden und die zahlreichen Zuschauer waren gespannt auf die Kämpfe um den ersten Platz.

Bereits zum zweiten Mal in Folge siegten „Die Barbaren“ und sicherten sich den „großen Pott“. Platz 2 belegte das Team von „Gut drauf“. Zur großen Freude von Sponsor Rodermund Haustechnik erreichte die Wanne der „Multitalente“, die aus dem Team Rodermund bestand, den dritten Platz!

(Karsten Suppelt)

Initiator und Sponsor Dirk Rodermund bei der Preisvergabe

PRAXISTIPPS FÜR EIN GLÜCKLICHES LEBEN

Von Maria Mengwasser

Resilienz - oder die Kraft sich nicht unterkriegen zu lassen

Wer von euch hat das Wort schon einmal gehört und weiß was es bedeutet?
R-E-S-I-L-I-E-N-Z.

Die deutsche Erklärung beschreibt die Bedeutung als „Psychische Widerstandskraft“, also als die Fähigkeit, durch innere und erworbene Ressourcen Krisen zu bewältigen und diese gegebenenfalls sogar für sich persönlich zu nutzen und an ihnen zu wachsen.

Im Lateinischen bedeutet es sogar etwas wie „abprallen“, wobei wir eine wunderbare Vorstellung davon bekommen können, wie es wäre, wenn Krisen einfach an uns abprallen.

Fakt ist aber, dass einige von uns mehr an bestimmten Herausforderungen im Leben zu knabbern haben als andere.

Sicher hast du auch schon mal gedacht (oder selbst gehört): „Wie schafft sie das alles bloß“ oder „Was kann er noch alles ertragen? Toll wie er trotz allem immer noch alles schafft!“

Eine Weile schaffen alle ein bestimmtes Pensum an Herausforderungen oder Schwierigkeiten, denn jeder besitzt in individueller Form diese innere Kraft. Aber dann stößt der ein oder andere an seine Grenzen, im wahrsten Sinne des Wortes.

Müdigkeit, Depressionen, Burn Out, Schlafstörungen, Essstörungen, Ängste in verschiedenster Form treten auf und blockieren dich. Alles ist irgendwie zu viel.

In diesen Fällen kann man diese innere Kraft und die Ressourcen, die in jedem von euch stecken, therapeutisch nutzen. Auch wenn du deine Kraft im Moment vielleicht nicht spüren kannst, weil sie von all den Problemen überdeckt wird, so ist sie doch zweifelsfrei in dir! Jetzt geht es darum zu schauen, worum es in deiner Situation eigentlich genau geht und dann kann die Kraft auch wieder entdeckt werden und wachsen.

Du bekommst schließlich wieder festen Boden unter den Füßen, du spürst deine Lebenskraft und du wächst an deiner eigenen Geschichte, so dass du deinen Alltag im besten Fall wieder mit Freude angehen kannst und dein Leben genießt.

Gib dich niemals auf, egal in welcher schweren Situation du dich gerade befindest! Sprich über deine Sorgen mit vertrauensvollen Menschen, die dir nahestehen und wohlgesonnen sind.

Wenn das nicht ausreicht, wende dich an einen Therapeuten deines Vertrauens und lass dich begleiten.

Herzlichst, Deine
Maria Mengwasser

STADTMUSEUM IBBENBÜREN

Badesalon

Wo war das Badezimmer?

Seit Jahren ist man auf der Suche nach Hinweisen auf ein Bad im Stadtmuseum. Wo haben die Herrschaften 1892 gebadet? Oder haben sie vielleicht gar nicht? Keine Rohre, keine alten Fliesen… nichts zu sehen.

Beim Gang durch den Ausstellungsraum hinter der Küche ist immer eine leichte Unebenheit zu spüren. Was hatte das zu bedeuten? An gleicher Stelle im Keller befindet sich der ehemalige Luftschutzraum. Neugierig wurden Wände und Gewölbe untersucht, oben schaute ein altes Abflussrohr aus der Decke. Das war der Anstoß der Sache auf den Grund zu gehen.

1892 beim Bau der Villa war es durchaus üblich, den Badesalon hinter der Küche einzurichten. Wasserabflüsse und Heizmöglichkeiten waren sozusagen nebeneinander und das Dienstpersonal hatte kurze Wege. Die Toilette (Plumpsklo) befand sich nicht im Badezimmer, sie sollte möglichst weit weg von den Gesellschaftsräumen, am Besten im Treppenhaus sein. In großbürgerlichen Haushalten mit herrlichen Prunkräumen, Damen- und Herrenzimmer und Salon, diente ein einfaches Wohnzimmer im rückwärtigen Teil des Hauses als gemeinsamer Aufenthaltsort der Familie.

Als in den 1950er Jahren moderne Zeiten mit Wasserklosett und Badewanne angebrochen waren, wurde das Badezimmer in die erste Etage verlegt. Das Familienzimmer wurde vergrößert, die Fliesen im alten Bad mit einer Betonschicht zugedeckt, ein oder mehrere große Teppiche kamen darüber. Ein neues großes Fenster musste her, wie es sich für ein modernes Wohnzimmer gehört. Die hohen Prunkräume wurden nicht mehr gebraucht, die alten Herrschaften waren verschieden, ein anderer Lebensstil herrschte.

30 Jahre später kam die Villa in den Besitz der Stadt. Der alte Bodenbelag musste weg, man klebte neuen Teppich ein, Familienzimmer und Badesalon aus der Gründerzeit waren längst vergessen.

2007, kurz bevor der Förderverein seine Arbeit aufnahm, verpasste man den historischen Räumen schlichte Raufaser, schlichten Fußbodenbelag und schlichte Farben. Man nagelte großzügig und großflächig Presspappe auf den Boden und deckte alles mit moderner Sisalauslegeware ab. Über Holz- oder Fliesenbeläge aus alten Zeiten machte sich niemand Gedanken. Die Räume wurden als Ausstellungsflächen genutzt, hier wurden viele Exponate zum Thema „Industriegeschichte Glas“ präsentiert. Und bis heute ist immer noch diese besondere Unebenheit in der Mitte des großen Raumes zu spüren.

Vor einigen Wochen:

Nach gründlicher Recherche fand sich die Lösung. Hier war ein richtiger Badesalon, und zwar im Raum hinter der Küche. Es wurde ein Plan gemacht, der Sisalbelag muss raus, sehen, was man finden kann. Und tatsächlich: historische Fliesen unter Beton und dicken Kleberresten kamen auf der Hälfte der gesamten Fläche zum Vorschein. An der anderen Seite des Zimmers fand sich ein schöner Holzfußboden. Die Neugierde siegte.

Nachdem man ein klitzekleines Stückchen der Fliesen freigekratzt hatte, entschloss man sich weitere Flächen zu untersuchen. Nach zwei Tagen war ein schöner ansehnlicher Badesalonboden freigelegt und fast vollständig erhalten.

Auch das Original-Holz im angrenzenden Raum wurde abgeschliffen und mehrmals versiegelt. Das alte Familienzimmer und der schöne Badesalon sollen bald wieder sichtbar sein und soweit wie möglich mit „echten“ Einrichtungsgegenständen ausgestattet werden.

Schloss- & Schlüsseltechnik
Inh. Stefan Heinze

- Schlüsselsortimente
- elektronische und mechanische Schließanlagen
- Tür-Reparaturen
- Schlüssel(not)dienst
- Einbruch- und Diebstahlschutz für Fenster und Türen
- Schlüsselnachbestellungen

Gravenhorster Straße 27 • 49477 Ibbenbüren
Tel. 05451 / 507 202 • Fax 05451 / 507 203
Öffnungszeiten: Mo/Mi/Fr 8.00 - 12.00 Uhr, Di/Do 14.30 - 17.30 Uhr
www.schloss-und-schuesseltechnik.de
info@schloss-und-schluesseltechnik.de

Was immer **das Leben** auch bringt:
Wir lassen Sie nicht im Regen stehen.

Wir kümmern uns um die individuelle und zukunftsorientierte Absicherung unserer Kunden. Mit bedarfsgerechten und optimierten Versicherungs- und Finanzdienstleistungen. Mit erstklassigem Service und partnerschaftlicher Beratung – direkt in Ihrer Nähe.

Generalagentur Christoph Berghaus
Menzelstraße 11, 49477 Ibbenbüren
Telefon 05451 5055865
Fax 05451 5055866
christoph.berghaus@signal-iduna.net

SIGNAL IDUNA
gut zu wissen

Foto: Leonid - Fotolia.com

Grün Grün Grün sind alle meine Kleider

Umweltschutz, Nachhaltigkeit und Fast Fashion

Als „Fast Fashion“ wird das Geschäftsmodell vieler großer Modehändler bezeichnet. Es beschreibt den Wunsch der Konsumenten immer den aktuellen Modetrends zu entsprechen. Dies resultiert oft in billiger Wegwerfmode und unüberlegten Kaufentscheidungen.

Laut einer Studie der Wirtschaftskommission für Europa besaß ein durchschnittlicher Verbraucher schon im Jahr 2014 60% mehr Kleidungsstücke als im Jahr 2000 und trägt diese auch nur halb so oft. Zudem landen nach Schätzungen vom Dachverband Fairwertung jährlich mehr als eine Million Tonnen an Textilien in Deutschland auf dem Müll.

Die Probleme liegen aber nicht nur in der Menge der Kleidung, sondern auch an der Art und Weise der Produktion. Die Wirtschaftskommission für Europa beschreibt, dass die Textilindustrie schätzungsweise für 20% der weltweiten Abwässer und 24% aller verbrauchten Insektizide verantwortlich ist. Fortschritte zur Nachhaltigkeit wurden, laut der Boston Consulting Group* und der Gesellschaft für Agrarprojekte* (weltweit führende Unternehmens und Strategieberatungen), im Jahr 2017 vorwiegend bei Unternehmen in mittlerer Preisklasse festgestellt. Diese machen allerdings weniger als ein Drittel aller Unternehmen der Modebranche aus, sodass hier eindeutig Bedarf zur Nachbesserung besteht.

Tipps und Tricks für eine grüne Garderobe

Siegel

Kleidungsstücke aus umweltfreundlichen oder nachhaltig angebauten Rohstoffen werden mit Auszeichnungen wie dem „GOTS Siegel“ (Global Organic Textile Standard) oder dem „IVN Best Siegel“ (Internationale Verband der Naturtextilwirtschaft e. V.) gekennzeichnet. Beide Siegel garantieren eine faire Produktion und umweltfreundliche Materialien.

Kleidung spenden

Obwohl es in jedem Ort Altkleidercontainer gibt, sind diese oftmals nicht die beste Lösung. Nach Recherchen der NDR-Doku „Die Altkleiderlüge“ kommt häufig nur ein sehr kleiner Teil der gespendeten Kleidung dort an, wo sie gebraucht wird.

Wenn sichergestellt werden soll, dass die Spenden auch bei den Bedürftigen ankommen, kann man u.a. bei der Stadtverwaltung nach sozialen Einrichtungen fragen, die Kleiderspenden benötigen. Zudem ist es möglich seine Kleidung bei Secondhand-Läden oder Sozialkaufhäusern abgeben.

Upcycling

Beim Upcycling werden aus alten oder kaputten Gegenständen neuwertige Produkte erstellt. Mit ein bisschen Kreativität und Handarbeit können beispielsweise individuelle T-Shirts, Röcke oder Accessoires erstellt werden, anstatt alte Kleidung einfach wegzuwerfen.

Brauche ich das wirklich?

Jeder hat diese Kleidungsstücke, die erst unbedingt gekauft werden mussten und später doch kaum getragen worden sind. Um das zu vermeiden sollte man sich folgende Fragen stellen:

- Besitze ich so etwas schon?
- Werde ich es wirklich tragen, wenn ja wie oft?
- Wird es länger halten als eine Saison?

Es ist also gar nicht schwer seinen Kleiderschrank grüner zu gestalten. Einfach beim Kauf die Augen offenhalten, Impulsivkäufe vermeiden, alte Kleidung nicht direkt entsorgen, sondern individuell aufwerten oder im Zweifel sinnvoll spenden. So kann jeder ein kleines Zeichen setzen, um mehr Unternehmen von nachhaltiger Mode zu überzeugen und der Umwelt etwas Gutes tun. (Sarah Uphoff)

*www.bcg.com * www.gfa-group.de

Kohleregion Ibbenbüren erhält Zuschlag für Zukunftsprojekt

Strukturwandel: Gute Aussichten mit Batterieforschung „Ein Leuchtturm für die ganze Region“

Eine gute Nachricht mit guten Aussichten für die ehemalige Kohleregion Ibbenbüren: Münster und Ibbenbüren haben am 28. Juni vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) den Zuschlag für ein Batteriezellenforschungszentrum erhalten. Es handelt sich hierbei um eine Einrichtung des Fraunhofer-Instituts. „Heute ist ein grandioser Tag für die Kohleregion. Wir sind überwältigt“, gibt Ibbenbürens Bürgermeister Dr. Marc Schrameyer, Sprecher der ehemaligen Kohlekommunen im Tecklenburger Land, der Freude der sechs Städte und Gemeinden Ausdruck. „Damit wird ein echter Leuchtturm für die ganze Region geschaffen.“

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung hatte eine deutschlandweite Bewerbung für den Aufbau einer Forschungsfabrik zur Entwicklung von Batteriefertigungs- und Zellfertigungskonzepten ausgeschrieben.

Vom Ministerium wurden hierfür gezielt Forschungseinrichtungen und Wissenschaftsstandorte angeschrieben. Ziel ist es, die Lücke in der Zellproduktion, die derzeit in Deutschland und Europa existiert, zu schließen.

Mittels der Errichtung einer neuen Forschungseinrichtung soll Deutschland Antreiber und Impulsgeber in der Elektromobilität werden – und die Kohleregion Ibbenbüren ist mit im Team. Verwirklicht wird der Ibbenbürener Standort des Forschungszentrums auf dem ehemaligen Zechengelände von Oeynhausen. „Die Entscheidung aus Berlin ist ein Superstartschuss für das dort entstehende Industriegebiet. Damit setzen wir einen wichtigen Impuls“, zeigt sich Uwe Manteuffel, Geschäftsführer der interkommunalen Schnittstelle Kohlekonversion, zufrieden. Seine Einrichtung ist die Managementeinheit der ehemaligen Kohlekommunen im Tecklenburger Land für die Gestaltung des Strukturwandels in der Region.

Durch die Forschungseinrichtung soll der Anschluss an den asiatischen Markt hergestellt werden. Mit der Forschung und Entwicklung eigener Batteriezellen sowie der Herstellung eines geschlossenen Kreislaufs im Recycling der einzelnen Komponenten soll die Forschungseinrichtung europaweite Strahlkraft erreichen

Die Landesregierung NRW hatte mit der Landesentwicklungsgesellschaft NRW.Urban eine Grundstücksauswahl vorgenommen. In der Vorauswahl hatten sich die Kommunen Münster und Ibbenbüren für den Standort NRW durchgesetzt. Damit setzte das Land ein deutliches Zeichen: Es sieht die Entwicklungspotenziale der Kohlekonversionsflächen in Ibbenbüren. Die Kohleregion Ibbenbüren hat sich im Anschluss daran in enger Kooperation mit der Stadt Münster, der Landesregierung und NRW.Urban dem intensiven Bewerbungsprozess gewidmet. Für Ibbenbüren hat die Schnittstelle Kohlekonversion das Verfahren maßgeblich begleitet und betreut. „Hier wurde wieder einmal ganze Arbeit für eine ganze Region geleistet“, zollt Dr. Schrameyer der intensiven – und nun erfolgreichen – Vorbereitung durch das Team der Schnittstelle Kohlekonversion seinen Dank und Respekt.

Das Kooperationsprojekt beinhaltet zwei Standorte: In Münster soll der Fokus auf Forschung und Entwicklung gelegt, in Ibbenbüren das Thema Batterierecycling erforscht werden. In Ibbenbüren wird dafür ein Teilbereich der Kohlekonversionsfläche von Oeynhausen vorgesehen. Dies bietet am ehemaligen Bergwerksstandort die einmalige Gelegenheit, den Übergang von traditioneller hin zu zukunftsfähiger Energie zu gestalten. Darüber hinaus bietet das Projekt die Chance, die Flächen schnellstmöglich zu reaktivieren und eine Entwicklung mit besonderer Strahlkraft entstehen zu lassen.

Im Zuge der Bewerbung hatten mehr als 75 Forschungseinrichtungen, Universitäten und Unternehmen – darunter international operierende Konzerne, national bedeutsame Branchenführer oder auch familiengeführte KMU – ihre Unterstützung zugesagt.

Foto: Stadt Ibbenbüren / André Hagel

„Es gibt eine solche Einrichtung in Deutschland – und die wird in Ibbenbüren und Münster stehen“: Ibbenbürens Bürgermeister Dr. Marc Schrameyer (re.) und Uwe Manteuffel, Geschäftsführer der Schnittstelle Kohlekonversion, freuen sich über die gute Nachricht aus Berlin.

Foto: Stadt Ibbenbüren / André Hagel

…und rappen können sie auch: Einige der teilnehmenden OGS-Kinder präsentieren stolz ihr gelungenes Buntbild.

Buntes an der Wand

Offene Ganztagsschule: Vor den Ferien noch kräftig mit Farbe gewirkt

Sozusagen farbenfroh ferienfein präsentieren sich jetzt einige Außenwände der Ludwigschule. Dahinter steckt ein Graffitiprojekt der Offenen Ganztagsschule mit der Jugendkunstschule des Pink Pop e.V. Gemeinsam mit deren Dozent Fabian Schlier haben die OGS-Kinder der Ludwigschule seit Mitte Juni an jeweils zwei Nachmittagen in der Woche mögliche Graffitimotive entworfen, diskutiert – und am Ende per Sprühdose auf die Wand gebracht.

„Etwas Eigenes kreieren, nicht einfach etwas Bekanntes kopieren" lautete laut Spraykunstexperte Schlier die Devise. Nachmachen kann schließlich jeder, Kreativität aber muss gekitzelt werden. Das hat gut geklappt: Nach einigen Vorklärungen zum Auftakt stiegen 16 Steppkes in die Diskussion ein und machten sich dann ans Handpraktische. Klar, dass zu allem auch das Thema Sicherheit gehörte. Heißt: sprühen nur mit Atemschutzmaske (mit Ventil) sowie entsprechender Kleidung, die Farbe gehört an die Wand und nicht in die Augen, Sprühdosen werden nur angefasst, wenn der Dozent dabei ist – alle diese wichtigen Aspekte wurden zunächst gemeinsam verinnerlicht, bevor die Wände bunt wurden.

„Das war echte Gemeinschaftsarbeit, und das gibt Kindern Selbstvertrauen", erläutert OGS-Leiterin Marianne Wiehe den pädagogischen Hintergrund des Projektes. Das alles übrigens geschlechterübergreifend, wie Dozent Fabian Schlier erläutert: „Dass Graffiti eine männliche Domäne ist – das hat sich im Laufe der Zeit aufgelöst", so der 33-Jährige, der selbst mit 12 Jahren zum Sprühen kam. „Bei Kindern gibt es, was die Begeisterung für Graffiti angeht, sogar überhaupt keinen Unterschied mehr zwischen Jungen und Mädchen. Kreativität ist divers."

Wir werden unserem Zuhause ein Zuhause geben.

In der Gothaer Gemeinschaft schützen Sie Ihr Heim rundum mit **Gothaer Heim&Haus**.

Seit über 60 Jahren für Sie da!

Walterskötter

Gothaer

Bezirksdirektion Thomas Walterskötter
Laggenbecker Str. 97 • 49477 Ibbenbüren
Telefon 05451 - 94900 • info.walterskoetter@gothaer.de

Wir sind persönlich für Sie da:
Montag bis Freitag 9.00 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 17.30 Uhr
und immer dann, wenn Sie uns brauchen

www.walterskoetter.gothaer.de

Foto: Stadt Ibbenbüren / André Hagel

Zack! Und durch! Mit dem symbolischen Durchtrennen von Flatterband wurde der neu gestaltete Spielplatz Cranachstraße gemeinsam von Kindern, Bürgermeister Dr. Marc Schrameyer und Spielplatzplanerin Ulrike Moser offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Ein Erlebnis für viele Sinne

Neue Spielgeräte, neue Aufpflanzung: Stadt Ibbenbüren hat 85.000 Euro in den Kinderspielplatz an der Cranachstraße investiert

KIEFERORTHOPÄDIE + IMPLANTOLOGIE + ÄSTHETIK + CHIRURGIE + PROPHYLAXE + ZAHNTECHNIK

zmz +recke

ZAHNMEDIZINISCHES ZENTRUM RECKE

POTTKAMP 3 · 49509 RECKE
TEL 0 54 53 · 93 38-0
FAX 0 54 53 · 93 38-28
INFO@ZMZ-RECKE.DE
WWW.ZMZ-RECKE.DE

Treppen | Balkone | Geländer | Zäune | Abdächer | u.v.m.

Rufen Sie uns gerne an:
Tel. (0 54 59) 80 19-0

48477 Hörstel
www.h-laumann.de

Laumann
Qualität aus Metall

Am Schluss gab es für die Kinder kein Halten mehr: Die Schere wurde angesetzt – und das symbolische Flatterband war schneller durchtrennt, als man gucken konnte…: Der neu gestaltete Kinderspielplatz an der Cranachstraße ist am Nachmittag des 2. Juli feierlich eingeweiht worden.

Dem offiziellen Schnitt vorausgegangen war in den vergangenen Monaten viel Arbeit Erwachsener auf dem 3290 Quadratmeter großen Areal. Hierzu gehörte eine Demontage im ganz großen Stil. Das Spielareal sollte schließlich neu bestückt werden. Mit Ausnahme einer Rutsche für kleinere Kinder sogar komplett. Das bedeutete: Altes musste raus und weg.

Insgesamt 85.000 Euro hat die Stadt Ibbenbüren in das neue Gesicht des Spielplatzes, der inmitten eines Wohngebietes liegt, investiert. Die Neuanschaffung von Spielgeräten für Kinder schlug mit 33.000 Euro zu Buche, die

anfallenden landschaftsbaulichen Arbeiten kamen auf 52.000 Euro. Für Letztere zeichnete das von der Stadt hierzu beauftragte Ibbenbürener Garten- und Landschaftsbauunternehmen Ludger Otte verantwortlich.

Das schicke Ergebnis des Großeinsatzes: Eine kernige Seilbahn gibt es an der Cranachstraße jetzt ebenso wie eine Kletterkombination aus Holz, zum Balancieren, Hangeln und Rutschen. Seinen Platz gefunden hat hier außerdem ein kleines Reck. Hinzu gekommen sind Bänke und ein Tisch.

Der Bereich für kürzere Kurze wurde mit einer Doppelschaukel (inklusive Kleinkindsitz) sowie einem Spielhäuschen aufgepeppt. Und auf der Freifläche, auf der zuletzt ein einzelnes Holztor gestanden hatte, haben zwei neue Tore Einzug gehalten. Sie markieren jetzt das Bolzfeld.

Die Sandfläche auf dem Kinderspielplatz ist zwar insgesamt gesehen kleiner geworden. Dafür gibt es allerdings mehr Rasen zum Spielen. Als Fallschutz kommt kleinkörniger Kies zum Einsatz, wie er sich bereits auf den Spielplätzen an der Flemingstraße und der Schelderdiekstraße bewährt hat. Eine neue Aufpflanzung mit Blühsträuchern sorgt zusätzlich für optische Reize. So wird Spielen zu einem Erlebnis für viele Sinne.

Foto: Stadt Ibbenbüren / André Hagel

Nur die Kurzen durften aufs Klettergerüst: einige der Kinder auf dem Spielplatz mit Garten- und Landschaftsbauer Ludger Otte (li.), der städtischen Spielplatzplanerin Ulrike Moser (Hintergrund Mitte) und Bürgermeister Dr. Marc Schrameyer (re.)

GRAGE
TÜRSYSTEME GMBH

Innentüren aus Holz und Glas
Lieferung und Montage

Büro und Ausstellung

Grage Türsysteme GmbH
Gutenbergstraße 15
49479 Ibbenbüren
Tel: 05451 5029880
Fax: 05451 5029882

Mo - Fr 10:00 – 18:00 Uhr
Sa 10:00 – 14:00 Uhr

So 11:00 – 17:00 Uhr
Schautag

www.grage-tuersysteme.de

- Elektro
- Erneuerbare Energien
- Sanitär/Heizung/Klima
- Rohrleitungsbau
- Horizontalbohrtechnik
- Bohrspülungsverwertung
- Haushaltsgeräte
- Leuchten

. . . alles im grünen Bereich
beermann
Heinrich-Niemeyer-Str. 50 - 48477 Hörstel-Riesenbeck
www.beermann.de

Foto: pixabay.com/ak

Eine Schultüte für die Kleinen basteln

Der erste Schultag ist für die Kleinen ein aufregender Tag und ein weiterer bedeutender Schritt in ihrem Leben. Dieses Ereignis soll unvergesslich bleiben, daher versüßen Eltern den Start in die aufregende Schulzeit mit einer individuellen, selbst gebastelten Schultüte.Man kann sich für eine fertige Variante entscheiden, einen Rohling oder komplett selbst basteln. Hierzu bieten wir Ihnen eine ausführliche Anleitung mit Tipps und Tricks:

Schultüte-Materialien:

- 1 Bogen Tonkarton
- verschiedenfarbiges Papier/Pappe
- Krepppapier, Filz oder Tüllstoff
- Dekorationsmaterial (z. B. Glitzer, Sticker, Pailletten u.v.m.)
- Schere
- Lineal
- Flüssigkleber
- Tacker
- ein Faden in gewünschter Länge (dient als Hilfsmittel, um die Schablone zu zeichnen)
- Bleistift

Rohling basteln

Für den Bogen breiten wir den Tonkarton vor uns aus und zeichnen mithilfe des Fadens und des Bleistifts unsere Vorlage auf. Dazu bindet man den Faden an den Bleistift und hält das andere Ende auf eine Ecke des Tonkartons. Nun zeichnet man ein Viertel eines Kreises, schneidet ihn aus und klebt ihn zu einem Rohling zusammen. Tipp: Hilfreiche Vorlagen findet man auch ganz leicht im Internet.

Manschette basteln

Die Öffnung der Tüte wird nun mit einer Manschette aus Krepppapier oder wahlweise aus Filz oder Tüllstoff versehen.

Dafür legt man das gewünschte Material von innen um den Rand der Öffnung und befestigt es rundherum mit dem Tacker. Damit ist die Manschette, die zum Schließen dient, fertig.

Schultütenspitze verstärken

Um die Spitze der Schultüte zu verstärken, kann man eine weitere und etwas kleinere Tüte basteln und über die Spitze der größeren Schultüte stülpen und befestigen. Nach Belieben kann man den Rand der kleinen Tüte einschneiden oder wellen, um verschiedene Effekte zu zaubern. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!

Verzierung und Befüllung

Bei der Verzierung wählt man am besten etwas Passendes, was dem eigenen Kind gefällt. Motive und die Farbwahl sind hier individuell anpassbar. Und damit die Kinderaugen beim Öffnen der Schultüte auch strahlen, wird die Zuckertüte mit vielen Leckereien bestückt. Viel Spaß beim Basteln und Beschenken! (ak)

Alles rund ums **Basteln und Co.**

AS-Druckshop

Bastelsets, Deko Tapes, Kreativpapier, Designpapier,
Stanzer, Stempel (Woodies), Briefumschläge, ...

AS-Druckshop.de
Münsterstraße 2, 48477 Hörstel-Riesenbeck
Tel. 05459/801661 - info@as-druckshop.de

Besuchen Sie uns auf:
www.as-druckshop.de

Foto: pixabay.com/ak

Foto: Rawpixel.com – stock.adobe.com - 158421303

Die Stadtwerke Tecklenburger Land belohnen mit ihrem Bürgerpreis ehrenamtliches Engagement in der Region.

Stadtwerke Tecklenburger Land sammeln Vorschläge für Bürgerpreis

Auszeichnung für ehrenamtliches Engagement in den sieben Stadtwerke-Kommunen

Ehrenamtliches Engagement ist unbezahlbar. Deshalb loben die Stadtwerke Tecklenburger Land in diesem Jahr wieder den Bürgerpreis für ehrenamtliches Engagement aus. Gesucht werden Einzelpersonen, Gruppen und Initiativen, die sich in der Region unentgeltlich zum Wohle anderer einsetzen. Der Preis ist mit jeweils 1.000 Euro dotiert und wird in jeder der sieben Stadtwerke-Kommunen vergeben. Ab sofort nehmen die Stadtwerke Tecklenburger Land Vorschläge für Preisträger aus Hörstel, Hopsten, Ibbenbüren, Lotte, Mettingen, Recke und Westerkappeln entgegen.

„Ehrenamtliches Engagement spielt in unserer Region eine große Rolle“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Peter Vahrenkamp. „Mit dem Bürgerpreis wollen wir als regionales Stadtwerk die Menschen in den Mittelpunkt stellen, die sich für andere einsetzen. Das entspricht dem Motto der Stadtwerke ‚Füreinander.Miteinander.‘“ Ausgezeichnet werden Einzelpersonen, Gruppen oder Initiativen, die sich ehrenamtlich in der Region einbringen.

„Das können Menschen sein, die sich – oft über Jahre hinweg –ganz uneigennützig einer Aufgabe widmen, zum Beispiel der Rentner, der regelmäßig die Geräte auf dem Spielplatz repariert, oder die Dame, die sich ehrenamtlich im Besuchsdienst für alte Menschen engagiert“, sagt Peter Vahrenkamp.

Engagement in der Region

Preiswürdig sind aber auch ehrenamtlich Tätige oder Initiativen, die an zeitlich befristeten Projekten in der Region arbeiten. Auch Menschen, die sich ehrenamtlich caritativ oder in kirchlichen Einrichtungen engagieren, können als mögliche Preisträger vorgeschlagen werden. Wichtig: Die Preisträger sollten sich in der Region engagieren. Preiswürdige Personen und Initiativen können sich nicht selbst vorschlagen, sondern sollten von Dritten benannt werden. In jeder der sieben Stadtwerke-Kommunen wird eine Person oder ein Projekt ausgezeichnet.

Unabhängiges Gremium entscheidet – Jury-Mitglieder gesucht

Die Stadtwerke Tecklenburger Land nehmen die Vorschläge bis zum 30. September online auf ihrer Webseite entgegen. Am Ende entscheidet eine unabhängige Jury über die sieben Preisträger. In der Jury arbeiten unter anderem Detlev Becker und Anke Rieping mit. Sie bringen ihren Sachverstand als Geschäftsführer des Caritasverbandes Tecklenburger Land beziehungsweise als Vorsitzende der Bürgerstiftung Tecklenburger Land ein. Darüber hinaus können interessierte Bürger aktiv in der Jury mitwirken. Bewerbungen für die Jury-Teilnahme sind ebenfalls ab sofort online möglich.

Vorschläge für den Bürgerpreis können ab sofort eingereicht werden unter www.sw-te.de/buergerpreis

Neues VHS-Programmheft liegt aus

Von der Grundbildung bis zur Kletterschule reicht das vielfältige Angebot

Im Internet haben die Interessierten das Herbst-Winter-Programm der Volkshochschule Ibbenbüren bereits seit Ende Juni finden können. Nun liegen die gedruckten Exemplare zum Stöbern an den bekannten Stellen in der Stadt aus.

In allen Programmbereichen der Volkshochschule Ibbenbüren gibt es neue Angebote ohne die traditionellen Schwerpunkte zu vernachlässigen. Diese bilden Dank der Nachfrage seit langem die Sprachkurse, Angebote zur beruflichen Weiterbildung und Kurse zur Gesundheitsbildung.

„Alle Angebote zur sogenannten Grundbildung werden inzwischen gut nachgefragt. Dabei stehen der Erwerb des Hauptschulabschlusses oder der Fachoberschulreife im Mittelpunkt.“, so Cornelia Baumann, Fachdienstleiterin Volkshochschule und Kultur der Stadt Ibbenbüren. „Zudem hat sich die Weiterbildungsberatung etabliert. Sowohl die festen Sprechzeiten als auch individuelle Termine werden verstärkt wahrgenommen.“ so Baumann weiter.

Mit der für Ende 2019 geplanten Sonderausstellung in Kooperation mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung „Lesen und Schreiben öffnet Welten“ wird aufgezeigt, warum 6,2 Millionen Erwachsene im Alter von 18 bis 64 Jahren Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben haben. Für mehr als 50% von ihnen ist Deutsch die Herkunftssprache.

Die Volkshochschule setzt zudem weiterhin einen Schwerpunkt mit zahlreichen Angeboten zur Integration sowie Alphabetisierung im Integrationsbereich und dem Thema „Deutsch als Fremdsprache“.

Wer etwas für Körper und Seele tun will, findet im Programm der VHS Ibbenbüren vielfältige Angebote. Insgesamt werden Möglichkeiten eröffnet, gesünder zu leben und die eigene Lebensqualität zu verbessern. Fragen der Gesundheit, Informationen zu Heilmethoden sowie Hilfe zur Selbsthilfe stehen im Mittelpunkt von Vorträgen und Seminaren. Einen besonderen Stellenwert haben Angebote rund um „Psyche & Gesundheit“, wie Methoden der Stressbewältigung, Progressive Muskelentspannung, Meditation, Yoga- oder Qi Gong-Angebote.

Neu im Programm ist die Kooperation mit dem Klinikum Ibbenbüren. In 2019 ist die Kooperation dem Thema „Schlaganfall“ gewidmet. Klassische Sportangebote reichen von der Yacht- und Segelschule über den Motorflug bis zur Kletterschule.

Im Bereich der Beruflichen Weiterbildung werden verschiedene EDV-Kurse, Seminare zum Projektmanagement, Workshops zu Themen der Kommunikation und Rhetorik oder Buchführungsseminare angeboten. Ebenso ist es möglich, bei der VHS Ibbenbüren den Ausbildereignungsschein zu erwerben. In Zusammenarbeit mit der TÜV NORD Bildung gGmbH bietet die VHS Ibbenbüren diverse Seminare zur Weiterbildung und Qualifizierung im Bereich der Pflegeberufe an.

Abgerundet wird das Herbstsemesterangebot durch Vorträge und Workshops in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale NRW e.V. und Angeboten im Kreativbereich. Hier reicht die Palette von der Malerei über bildnerisches Gestalten bis zur Schmuckherstellung.

Zum 100-jährigen Bestehen des Bauhauses wird ergänzend ein Vortrag mit anschließendem Workshop angeboten, in dem Buchstützen im Bauhausstil erarbeitet werden.

Die zahlreichen Angebote in den Partnerkommunen in Hörstel, Hopsten, Mettingen und Recke runden das Gesamtpaket ab.

Wer trotz der Fülle der Angebote individuelle Wünsche hat, kann das Angebot "Bildung auf Bestellung" wahrnehmen. Hier bietet die VHS Ibbenbüren als Ergänzung des bestehenden Programms die Möglichkeit, bedarfsorientierte Kurse und Veranstaltungen bzw. "maßgeschneiderte" Bildungsangebote durchzuführen. Diese Weiterbildungsmöglichkeit besteht für Unternehmen, Vereine, Schulklassen, private Gruppen oder auch Einzelpersonen.

Das Programmheft mit rund 400 Angeboten, das in einer Auflage von 6.500 Stück gedruckt wurde, liegt ab sofort in den VHS-Geschäftsstellen in Ibbenbüren, Hörstel, Hopsten, Mettingen und Recke, im Rathaus in Ibbenbüren sowie in zahlreichen öffentlichen Einrichtungen und Geschäften in Ibbenbüren, Hörstel, Hopsten, Mettingen und Recke aus. Zudem kann das Programm im Internet über www.vhs-ibbenbueren.de eingesehen werden.

Anmeldungen werden über die Website der Volkshochschule Ibbenbüren und persönlich in der Hauptgeschäftsstelle im Kulturhaus an der Oststraße sowie an den Außenstellen in Hörstel, Hopsten, Mettingen und Recke entgegen genommen.

Zeugnisübergabe in der VHS Ibbenbüren

Am 12. Juli überreichte die stellv. Fachdienstleiterin, Frau Andrea Bauhus, die Abschlusszeugnisse an 14 Schülerinnen und Schüler, die in der VHS Ibbenbüren nach 2 bzw. 4 Semestern die staatliche Prüfung zum Erwerb des Hauptschulabschlusses und der Fachoberschulreife erfolgreich bestanden haben. Sie dankte den Lehrkräften, Achim Beckmann, Peter Folwarczny und Matthias Anlauf für Ihren Einsatz und unterstrich die Notwendigkeit des lebenslangen Lernens. Sie ermutigte die Absolventen, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen.

Nach den Sommerferien beginnt ein neuer Kurs zum Erwerb des Hauptschulabschlusses nach Klasse 9 und 10. Bei entsprechender Vorbildung kann auch direkt die "Mittlere Reife" angestrebt werden.

Anmeldungen nimmt die VHS Ibbenbüren entgegen.
Tel: 05451 931-761

EYESIGHT bereits in den **Einstiegsmodellen** serienmäßig[2]

Sichern Sie sich unsere Aktions-Angebote und sparen Sie bis zu 3.500 EUR[1] beim Kauf eines neuen Subaru.

Und das Fahrerassistenzsystem EyeSight[2] ist in vielen Modellen bereits serienmäßig!

Franz-Josef Helmig und Michael Hallmeier GbR
Riesenbecker Straße 27
48477 Hörstel-Bevergern
Tel.: 05459/1850

SUBARU
Confidence in Motion

Subaru XV Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts: 8,7-8,5; außerorts: 6,0-5,8; kombiniert: 6,9. CO_2-Emission (g/km) kombiniert: 157-155. Impreza Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts: 8,9-8,1; außerorts: 6,0-5,6; kombiniert: 7,0-6,5. CO_2-Emission (g/km) kombiniert: 159-148. Abbildungen enthalten Sonderausstattung. *5 Jahre Vollgarantie bis 160.000 km. Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen. [1]Die Aktion gilt vom 01.04.2019 bis 30.09.2019 in Verbindung mit dem Kauf eines aktuellen Subaru Modells (Neu- oder Vorführwagen), Zulassung/Besitzumschreibung bis 30.11.2019 bei teilnehmenden Subaru Partnern. Die Aktion wird gemeinsam von der SUBARU Deutschland GmbH und den teilnehmenden Subaru Partnern getragen und ist nicht mit anderen Aktionen der SUBARU Deutschland GmbH kombinierbar mit Ausnahme bestimmter Kundensonderfi nanzierungsund Kundensonderleasingangebote. Sie sparen je nach Modell bei Kauf eines Subaru Outback oder Forester: 3.500,- €; eines Subaru XV 1.6i oder Impreza 1.6i: 3.000,- €; eines Subaru XV 2.0i oder Impreza 2.0i: 1.500,- €; eines Subaru BRZ oder Levorg: 2.500,- €; eines WRX STI: 1.000,- €. Weitere Detailinformationen erhalten Sie bei Ihrem teilnehmenden Subaru Partner oder unter www.subaru.de. [2]Je nach Modellreihe. Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt von vielen Faktoren ab. Details entnehmen Sie bitte aus unseren entsprechenden Informationsunterlagen.

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller **www.subaru.de**

Kreis Steinfurt vergibt zum ersten Mal den Heimat-Preis

Bewerbungen und Vorschläge sind bis 30. August möglich

Der Kreis Steinfurt vergibt in diesem Jahr zum ersten Mal den Heimat-Preis. Er ist eine Initiative der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, um in Kommunen herausragendes Engagement von Menschen für die Gestaltung der Heimat vor Ort in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. Der Kreistag hatte Ende letzten Jahres beschlossen, einen Heimat-Preis zur Würdigung des lokalen Engagements zu vergeben.

Ab dem 2. Juli können Einzelpersonen, Vereine, Institutionen und Kommunen vorgeschlagen werden oder sich selbst bewerben. „Wir sind schon sehr gespannt auf die Bewerbungen, weil im Kreis Steinfurt so viele aktive und engagierte Menschen leben, die für ihre Heimat wirken und damit gleichzeitig die Zukunft gestalten", sagt Landrat Dr. Klaus Effing.

Mit dem Preis werden Personen oder Gruppen ausgezeichnet, die mit einem Projekt oder einer Initiative einen besonderen Beitrag zur Heimatpflege im Kreis Steinfurt leisten. Das Engagement muss ehrenamtlich sein und das Projekt oder die Initiative sollte nicht älter als drei Jahre sein. Wird es zurzeit noch umgesetzt, sollten erste Ergebnisse oder Erfolge schon erkennbar sein. Es wird ein Preisgeld von insgesamt 10.000 Euro vergeben, das sich auf bis zu drei Platzierungen aufteilt.

Nominierungen und Bewerbungen sind bis zum 30. August per E-Mail (Heimatpreis@kreis-steinfurt.de) oder per Post möglich. Hierfür gibt es Formblätter, die auf der Internetseite www.kreis-steinfurt.de/heimatpreis heruntergeladen werden können. Dort finden Interessierte auch die komplette Ausschreibung des Heimat-Preises mit den Kriterien und weiteren Informationen.

Die Auswahl trifft eine Jury aus Verwaltung, Politik und Fachvertretern und Fachvertreterinnen. Die Preisvergabe ist für November dieses Jahres im Steinfurter Kreishaus geplant.

Renovierung der Jugendräume ist angesagt

Städtische Fundsachenversteigerung: Reinerlös von 1869,50 Euro geht an die ISV

Dass die Ibbenbürener Spielvereinigung 08 e.V. die Glückliche sein würde, war nach erfolgter Losziehung am 16. Juni schon bekannt.

Jetzt steht auch offiziell fest, über welchen Reinerlös aus der städtischen Fundsachenversteigerung am Ibbenbürener Radelsonntag sich die ISV freuen kann. Nämlich über nicht weniger als 1869,50 Euro.

Die Einnahmen aus der Versteigerung fließen seit einigen Jahren an einen per Los ermittelten örtlichen Verein. Dieser kann mit dem Geld ein zuvor beim städtischen Auktionator Markus Mergenschröer eingereichtes Projekt fördern.

Mit den von Fortuna zugeteilten Extramitteln wird die ISV ihre Jugendräume renovieren. Die Umsetzung des Projektes wird durch Verein und Stadt gemeinsam öffentlich vorgestellt.

Das bezuschusste Projekt muss spätestens am 1. Juni nächsten Jahres abgeschlossen sein.

Seit mehr als 8 Jahren Ihr persönlicher Pflegedienst in Ibbenbüren
Jetzt am neuen Standort in der Münsterstraße 75

Pflegedienst Michael Kreuz
pflege
zuhören, unterstützen, begleiten

Telefon 0 54 51 - 54 35 86 6

Erholung zu Fuß:

Neue Übersichtskarte für Wandertouren in der Region beim Münsterland e.V. erschienen

Weit, flach und sehr grün: Das ist das Münsterland – ein Paradies für Wanderer. Auf insgesamt rund 3.000 Kilometern Wanderwegenetz lassen sich unvergessliche Touren erleben. In Vorfreude auf den Sommer hat der Münsterland e.V. jetzt passend eine neue Übersichtskarte zum Thema Wandern veröffentlicht.

Die Karte enthält Tipps und Wissenswertes sowie Kurzbeschreibungen zu den neun aufgeführten Wanderrouten. Neben beliebten Wegen wie dem Hermannsweg oder dem Westfälischer-Friede-Weg sind auch weniger bekannte Wanderrouten wie die Teutoschleifen dabei. Sie umfassen acht Premiumwege zwischen sechs und 13 Kilometern, die sich im Teutoburger Wald am Hermannsweg entlangreihen. Auf der sogenannten „Himmelsleiter“ können Wanderer dort zum Beispiel eine wunderschöne Aussicht über die Landschaft genießen.

Erstmals in der Übersichtskarte mit dabei ist der Max-Clemens-Kanal-Wanderweg. Natur und Kultur reichen sich auf diesem Weg die Hand: Ausgedehnte Abschnitte durch Wald und Feld wechseln sich ab mit Teilen des Max-Clemens-Kanals, der im 18. Jahrhundert errichtet, aber nie fertig gestellt wurde. Interessierte können sich auf den Informationstafeln, die zum gleichnamigen Radweg gehören, über seine Geschichte, den Verlauf sowie die technischen Hintergründe informieren.

„Das Thema ‚Wandern im Münsterland‘ erfreut sich immer größerer Beliebtheit“, sagt Michael Kösters, Generalbevollmächtigter und Tourismus-Experte beim Münsterland e.V. „Die Wanderkarte, die neben Kurzbeschreibungen der Wege auch eine Münsterlandkarte mit den entsprechend eingezeichneten Strecken enthält, bietet hier einen direkten Überblick.“

Unterstützt wurde der Münsterland e.V. bei der Erstellung der Übersichtskarte vom Westfälischen Heimatbund e.V., der das Wanderwegenetz im Münsterland betreut. Dieser hält außerdem eine Reihe von Wander-Tipps bereit, welche auf www.whb.nrw und in der kostenlosen App „Wanderwege im Münsterland“ aufgerufen werden können.

Die Übersichtskarte kann beim Service-Center des Münsterland e.V. unter der Nummer 02571-949392 kostenlos bestellt oder im Internet unter www.muensterland-tourismus.de heruntergeladen werden. Ideen für den Wander-Urlaub finden Interessierte außerdem in dem passenden Katalog „Kurzurlaub“ des Münsterland e.V.

Ideen und Wünsche satt: Kinder beweisen viel Fantasie

Kinderspielplätze: Planungswerkstatt zur Erneuerung des Spielplatzes Schweriner Straße / Rund 20 Mädchen und Jungen nehmen teil / Bau und Eröffnung im Frühjahr 2020

Unter dem Motto „Wir planen mit“ haben jetzt rund 20 Kinder – viele von ihnen aus dem Offenen Ganztag der Ludgerischule – an einer Planungswerkstatt zur Neugestaltung des Spielplatzes an der Schweriner Straße teilgenommen. Dazu eingeladen hatte die Abteilung Stadtentwicklung und Grünplanung der Stadt Ibbenbüren in Zusammenarbeit mit dem Büro „Stadtkinder“ aus Dortmund.

Bei einer Vor-Ort-Begehung markierten die Kinder zunächst mit grünen und roten Fähnchen die „coolen“ und „weniger coolen“ Spielgeräte. Nicht gut bewertet wurde dabei zum Beispiel der unebene Bolzplatz. Viele grüne Fähnchen erhielten hingegen das Karussell, die Schaukel und das Kletterschiff.

Mit grünen und roten Fähnchen markierten die Mädchen und Jungen im Rahmen der Planungswerkstatt zur Erneuerung des Kinderspielplatzes Schweriner Straße die „coolen“ und „weniger coolen“ Spielgeräte.

Im Anschluss an die Begehung konnten die Kinder ihre Ideen und Wünsche zur Gestaltung des Spielplatzes in Modellen gestalten. Dabei bewiesen die Mädchen und Jungen viel Fantasie.

Ein Schwerpunkt bezog sich etwa auf die Aufwertung des Bolzplatzes durch ergänzende Jugendbänke, eine umlaufende Bahn auf der angrenzenden Wiese für Kleinfahrzeuge sowie einen Basketballkorb. Ein Bodentrampolin und Balancierelemente an dem Weg, der zu dem Platz führt, waren weitere Ideen der Kinder.

Am Ende der Planungswerkstatt stellten die Nachwuchsplaner ihre Modelle vor. Schaukeln, Balancieren und Hüpfen waren die Schwerpunkte der Kinderwünsche. Ihre Ideen bilden nun die Grundlage für die sich anschließende Entwurfsplanung.

Im Anschluss an die Spielplatz-Begehung setzten die Kinder ihre Ideen und Wünsche zur Gestaltung des Spielplatzes in Modellen um.

„Wir planen jeden Spielplatz mit den Kindern und somit für die Kinder. Ihre Fantasie und Wünsche sind die besten Anregungen für einen gelungenen Spielplatz“, betonte Monika Kaß, Abteilungsleiterin für Stadtentwicklung und Grünplanung, die mit ihrer Kollegin Ulrike Moser für die Kinderspielplätze in Ibbenbüren verantwortlich ist.

Der Kinderspielplatz Schweriner Straße gehört mit dem bereits umgestalteten Spielplatz Berliner Straße zur ersten Leuchtturmspielregion Ibbenbüren, die im Rahmen der Kinderspielplatzleitplanung umgesetzt wird. Bau und Eröffnung sind im Frühjahr 2020 vorgesehen.

Anzeige

Mutter Bahr – Bei uns können sie was erleben!

Wir laden Sie herzlich ein

Als größter Hotel- und Restaurantbetrieb in Ibbenbüren und eines der größten Tagungshotels im Münsterland stehen wir für eine ausgezeichnete Mischung aus Tradition und Moderne. Ganz gleich was Sie sich von einer kleinen Auszeit bei uns versprechen - bei uns wird jeder Tag zu einem außergewöhnlichen Erlebnis.

Ganz neu haben wir für Sie unsere Curlingbahn aufgebaut, auf der Sie zu jeder Jahreszeit Eistockschießen können. Ein Riesenspaß für Groß und Klein. Töddenbillard hat ebenfalls einen erhöhten Fun-Faktor. Mit einem Besenstiel werden die überdimensionalen Kugeln bewegt. Ein besonderes Highlight für die ganze Familie ist unsere Fußballdartanlage. Die passionierten Boulespieler findet man auf unserer Boulebahn. Aber auch Anfänger sind hier gern gesehen. Ein Vogelschießstand, Bogenschießen, Schießkino und Geocaching sind nur ein kleiner Teil unserer Freizeitangebote.

Wer sich am Abend mit einem leckeren Essen verwöhnen lassen möchte kann die in unserem Restaurant. Wir arbeiten fast ausschließlich mit regionalen Produkten.

Hotel-Gasthof Mutter Bahr
Nordbahnstraße 39
49479 Ibbenbüren-Uffeln
Telefon: (05459) 8036-0
Telefax: (05459) 8036-15
hotel@mutter-bahr.de
facebook:
facebook.com/hotel.mutter.bahr/

Unsere Partner für regionale Produkte:

Hof Audick, Taurus Weidefleisch, Bäckerei Drees, Borchert Braukultur, Apidell, grööntüügs, Schlachthof Kotz, Kornbrennerei C. Langemeyer

Die Gewinner der Münsterland-Detektivprüfung stehen fest

Der bewölkte Himmel tat der Freude keinen Abbruch, als die Kinder am 09. Juli 2019 stolz ihre Preise auf dem Gelände von Riesenbeck International entgegennahmen. Sie hatten sich an der Detektivprüfung der Münsterland-Detektive beteiligt, die im Rahmen des internationalen Reitturniers Riesenbeck International 2019 vom 21.-23.06.19 stattfand. Neben der Deutschen Meisterschaft der Viererzugfahrer gehörten Springen und Dressur zu den Disziplinen. Dazu wurde ein tolles Rahmenprogramm angeboten, bei dem auch die Kinder viel Spaß hatten. Alles bei freiem Eintritt.

Die Autorin Anja Stroot las aus ihrer Kinderkrimireihe „Die Münsterland-Detektive“ vor und stand den Kindern für Fragen rund ums Bücher schreiben zur Verfügung. An einem Maltisch konnten sie zur Detektivreihe passende Bilder ausmalen und sich selbst an eine Detektivprüfung heranwagen. Dieses Angebot kam bei den Kindern sehr gut an und viele warfen ihre Lösung anschließend direkt in die Glücksbox.

Kreisweit wurden alle Grundschulen zu dieser abwechslungsreichen Veranstaltung und insbesondere den Kinder-Lesungen der Münsterland-Detektive eingeladen. Neben Kindern aus dem gesamten Kreisgebiet nahmen auch Kinder aus Osnabrück, Rosendahl, Ettlingen, Pulheim, Gelsenkirchen, Schlitz, Gersten, Paderborn und Herchenrode an der Detektivprüfung teil. Nach Abschluss der Veranstaltung wurden, aus den richtigen Lösungen, die Gewinner ausgelost und benachrichtigt. Der erste Preis, eine Reitstunde beim Zucht-, Reit- und Fahrverein Riesenbeck e.V., wurde durch Riesenbeck International ermöglicht und von Agnès Weltmann übergeben. Er ging an Lucy Nickisch aus Hopsten. Zudem bekamen die ersten fünf Gewinner einen Turnbeutel „Die Münsterland-Detektive“, der prall gefüllt mit einem Buch der Reihe und verschiedenen Fanartikeln war. Diese wurden von der Autorin Anja Stroot zur Verfügung gestellt. Hierüber freuten sich neben Lucy Nickisch auch Hanna Zur Mühlen aus Emsdetten, Carlotta Diephaus aus Rheine und Lena Teichert aus Neuenkirchen. Tim Sauer aus Ibbenbüren gehörte ebenfalls zu den Gewinnern, konnte aber an der Preisverleihung selbst nicht teilnehmen.

Wer dieses Mal kein Glück hatte, hat noch die Möglichkeit über www.die-münsterland-detektive.de Bücher oder Fanartikel zur Detektivreihe online zu erwerben. Weitere Informationen zu der Kinderkrimireihe findet man unter www.anjastroot.jimdo.com.

Wir suchen:

Zuverlässige Verstärkungen (w/m/d) für unsere Reinigungsteams:

- Büroreinigung
- Reinigung in Verwaltungen
- Reinigung in Industriebetrieben

05453 93000
Mo - Fr: 9 - 16 Uhr

Und Auszubildende (w/m/d) zum Gebäudereiniger

Es erwartet Sie ein angenehmes Betriebsklima und eine tarifgerechte Bezahlung. Sie arbeiten in festen Teams zu regelmäßigen Arbeitszeiten.

LASCH GEBÄUDE REINIGUNG

Gebäudereinigung Lasch GmbH
Lange Wand 29
49509 Recke
www.lasch-gmbh.de

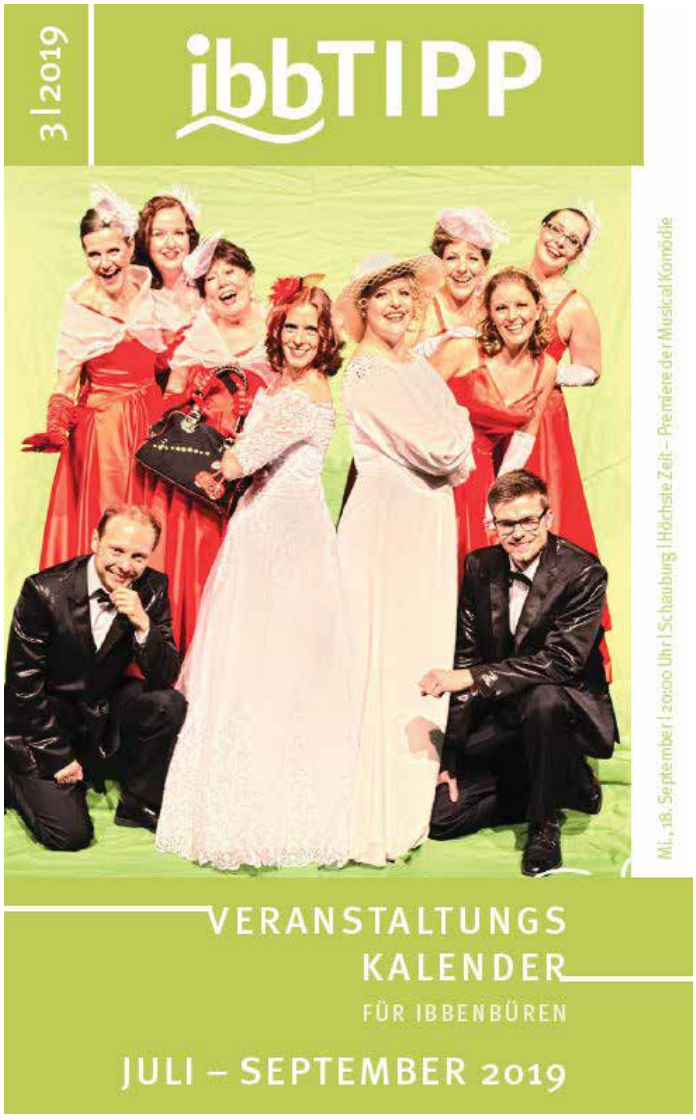
Mittwochs draußen, heiß & heftig, Höchste Zeit und Kirmes:

Der ibbTIPP für das 3. Quartal 2019 hat den Sommer in sich!

Der Sommer ist da und lockt die Ibbenbürener ins Freie. Zahlreiche Veranstaltungen finden unter freiem Himmel statt, wie die beliebte Reihe „mittwochs draußen“ sowie die Kirmes in Laggenbeck und Ibbenbüren. Diese und viele weitere Highlights, wie das neue Stück des Quasi-So Theaters „Höchste Zeit“ sowie die regelmäßigen Termine in Ibbenbüren sind in der neuesten Ausgabe des „ibbTIPP“ enthalten.

Der Veranstaltungskalender für die Stadt Ibbenbüren bietet ein breit gefächertes Angebot für Klein und Groß. In zahlreichen Geschäften der Ibbenbürener Innenstadt und auch in den umliegenden Gemeinden liegt der ibbTIPP zur kostenlosen Mitnahme aus. Neue Termine für das 4. Quartal 2019 auch online eintragen.

Für den ibbTIPP des 4. Quartals im Zeitraum Oktober bis Dezember 2019 können bereits jetzt Termine direkt über die Internetseite www.stadtmarketing-ibbenbueren.de in den Online-ibbTIPP eingetragen werden. Gleich auf der Startseite befindet sich im unteren Teil das Meldeformular. Dort können eigene Texte und Fotos hochgeladen werden. Bei Fragen dazu stehen die Mitarbeiter der Stadtmarketing Ibbenbüren GmbH unter Tel. 05451/5454540 oder per E-Mail unter info@stadtmarketing-ibbenbueren.de zur Verfügung. Die Aufnahme der Termine in den Veranstaltungskalender ist kostenfrei. Redaktionsschluss ist am Dienstag, 27. August 2019



Der Weg zur Gesundheit in Ibbenbüren...

Marien Apotheke

Apothekerin Elke Wiesch e.K.
Jordanstr. 11 - 49479 Ibbenbüren - Tel.: 05451/78860 - Fax: 05451/45002

Unsere Leistungen für Sie

- Anpassung von Kompressionsstrümpfen / Kompressionsbandagen
- Blutuntersuchungen
- Ernährungsberatung
- Reise- und Impfberatung
- Blutdruckmessungen
- Homöopathie
- Lieferservice
- Belieferung von Pflegehilfsmitteln
- Verleih von Babywaagen, Inhaltionshilfen
- Pflegende Kosmetik
- Überprüfung von Erste-Hilfe-Ausstattung

Die Adresse für erstklassiges Hören

Kostenloser Hörtest · Hörgeräte aller Hersteller

Hörzentrum Rheine GmbH & Co. KG
Telefon (05971) 97 34-0
Betriebsstätte Hörstel
Telefon (05459) 80 16 66
Betriebsstätte Riesenbeck
Telefon (05454) 9 33 99 23
www.hoerzentrum-rheine.de

HÖRZENTRUM RHEINE
Rheine · Hörstel · Riesenbeck

Inh. R. Dittrich • Ledder Straße 24 • 49477 Ibbenbüren • Tel.: 0 54 51 27 19
info@hydrokultur-bussmann.de • www.bussmann24.de

Kleine Maßnahme – große Wirkung für Sicherheit und Spaß am Radfahren

Reflektormotive für vierte Schulklassen

Kleine Maßnahme – große Wirkung. Nach diesem Motto haben Stadt und Stadtmarketing Ibbenbüren GmbH in diesem Schulhalbjahr als flankierende Maßnahme zur Radverkehrsförderung die Fahrradprüfungen der vierten Klassen zum Anlass genommen, Reflektortierchen und Leuchtbänder für Fahrräder und Schultaschen an die Schüler zu verteilen. Den Auftakt machte die Ludgeri-schule; es folgten die Michaelschule, die Kardinal-von-Galen-Europaschule, die Barbaraschule und die Janusz-Korczak-Schule. Auch die Johannes-Bosco-Schule und die Ludwigschule haben sich an der Aktion beteiligt. Die Reflektormotive sind nicht nur als kleine Belohnung für die bestandenen Fahrradprüfungen gedacht.

Sie dienen vor allem der Verkehrssicherheit und sollen die Kinder zudem motivieren, in der Freizeit und – wenn möglich – auch auf dem Weg zur Schule regelmäßig mit dem Rad zu fahren. Jetzt im Sommer werden die Tierchen hauptsächlich zur Dekoration und als Maskottchen genutzt. Aber bald nach den Sommerferien beginnt wieder die dunklere Jahreszeit und dann leisten die Reflektoren einen wichtigen Beitrag für eine sichere Radtour.

Birgit Glöckner, Stadt Ibbenbüren, und Susanne Plake, Tourist-Information Ibbenbüren, bei der Verteilung von Reflektormotiven anlässlich der Fahrradprüfungen der vierten Klassen in...

...der Michaelschule

...der Janusz-Korczak-Schule

...Kardinal-von-Galen-Europaschule

...der Ludgerischule

...der Barbaraschule

Fahrradprüfung Ludwigschule

Auf drei Rädern gemütlich durch Ibbenbüren fahren

Kooperationsvereinbarung für neuen Rikscha-Mobilitätsdienst abgeschlossen

Der Kooperationsvertrag ist unterschrieben, nun kann es losgehen – Wolfgang Wiggers (li.) und Ralph Jenders starten einen Probeausflug mit der Fahrradrikscha.

Mit viel Engagement haupt- und ehrenamtlicher Mitarbeiter ist in den letzten Monaten aus einer kleinen Idee ein großes Projekt entstanden. Am 10. Juli 2019 haben Ralph Jenders, Geschäftsführender Vorstand des Begegnungszentrums für Deutsche und Ausländer sowie der Leiter der Familienbildungsstätte und des Mehrgenerationenhauses, Wolfgang Wiggers, eine Kooperationsvereinbarung für den neuen Rikscha-Mobilitätsdienst abgeschlossen. Bald wird das Vorhaben den Kinderschuhen entwachsen sein und mobilitätseingeschränkten Personen jedes Alters Bewegung in der Stadt und der näheren Umgebung ermöglichen.

Seit einiger Zeit ist die erste Fahrradrikscha im Probebetrieb unterwegs, die im Rahmen des „Quartiersprojektes für ein seniorengerechtes Ibbenbüren“ des Begegnungszentrums und Unterstützung durch die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW finanziert wurde. Die Anschaffung einer zweiten elektrobetriebenen Rikscha ist geplant, sobald genügend Sponsoren gefunden sind. Die Nutzung ist unentgeltlich, da die Ausflüge mit ehrenamtlichen Fahrern unternommen werden.

Im Rahmen des Kooperationsprojektes werden die Fahrer des ungewöhnlichen Gefährts in dessen Handhabung und Hilfestellungen im Umgang mit mobilitätseingeschränkten Menschen geschult. Elke Stalljohann seitens des Begegnungszentrums und Heike Dirksmeyer vom Mehrgenerationenhaus hoffen als Koordinatorinnen auf eine zeitnahe und flächendeckende Umsetzung, damit Senioren, aber auch jüngere Menschen Viertel ihrer Kindheit wiederentdecken oder einfach die schöne Natur genießen können. Dazu braucht es kontaktfreudige Radfahrer, die sich jetzt schon bei Heike Dirksmeyer unter Tel. 05451-964461/E-Mail dirksmeyer@bistum-muenster.de sowie Elke Stalljohann unter Tel. 05451-966416/E-Mail elke.stalljohann@begegnungszentrum-ibbenbueren.de anmelden können. Das erste Fahrtraining ist für Ende September vorgesehen.

Die Verantwortlichen betonen, dass es reine Ausflüge sein sollen, um die Lebensfreude zu erhöhen oder sich auf biografische Spurensuche zu begeben. Arztbesuche oder Fahrten zum Einkaufen fallen nicht darunter. Der Gemeinschaftsgedanke steht im Vordergrund, daher sollten die Fahrer kommunikationsfreudig sein und ihr Wissen über die Stadt und das Umland gern weitergeben. Angehörige können die Fahrten mit dem eigenen Fahrrad begleiten. Wohin die etwa einstündige Spritztour führen soll, sprechen die Gäste mit den Piloten vorher ab.

Beste Küchen!
Zu besten Preisen!

Küchen Kümper

Bauherren aufgepasst:
Jetzt schon bei uns nach Musterküchen Ausschau halten oder Ihre ganz persönliche Küche bei uns planen lassen!

20 Musterküchen auf 450 m²
Von der Einsteigerküche bis zur Luxusausführung

49479 Ibbenbüren-Laggenbeck
Fuggerstraße 7
Telefon 05451 9914-0

im Gewerbegebiet „Auf der Lau“
info@kuemper.de
www.kuemper.de

Kinderfreundlich und sehr grün soll es werden

Stadtentwicklung: Planungswerkstatt zur Neuplanung der Siedlung Wallheckenweg / Leitidee eines bespielbaren Quartiers

Zukünftige Bewohner bringen Ideen ein

Um die Neuplanung der Siedlung Wallheckenweg ging es jetzt bei einer Planungswerkstatt, zu der die Abteilung Stadtentwicklung und Grünplanung der Stadt Ibbenbüren zusammen mit dem Büro „Stadtkinder“ aus Dortmund eingeladen hatte.

Mit der Neuplanung der Siedlung Wallheckenweg beschreitet die Stadt Ibbenbüren einen neuen Weg: Mit der Leitidee eines bespielbaren Quartiers werden öffentliche Grünflächen und Straßenräume konsequent aus Sicht von Kindern entwickelt. Damit dies gelingt, braucht es vor allem die Mitwirkung der zukünftig neu in das Gebiet einziehenden Bewohner. Und die zeigten großes Interesse an dem Thema: Etwa 50 Teilnehmer waren der Einladung zu der Planungswerkstatt in der Johannes-Bosco-Schule gefolgt.

An verschiedenen Thementischen konnten die Teilnehmer ihre Ideen zu Papier bringen. Der Wunsch nach einem sicheren, eigenständigen Bespielen des Quartiers stand dabei im Vordergrund. So sollen über eine entsprechende Straßenraumgestaltung auf der Haupterschließungsstraße Fahrgeschwindigkeiten reduziert werden. Darüber hinaus wünschten sich die Teilnehmer, dass ein geplanter Grünzug weitestgehend naturnah gestaltet werden sollte, mit Möglichkeiten zum „Matschen“ und Bewegungsangeboten für Kinder und Senioren. Für die notwendigen Wendeanlagen schlugen die Bewohner in das Straßenpflaster eingelegte Hüpfspiele vor.

Die Gestaltung mit Grün war bei allen Teilnehmern ein Thema – sei es in Form von Obstbäumen, Stauden auf den Restflächen der Wendeanlage oder in Gestalt von Hecken, die das Thema „Wallhecken-weg“ als durchgängiges Gestaltungsprinzip aufnahmen. Die Idee eines Kennlernfestes stand für die allseits gewünschte Stärkung einer guten und lebendigen Nachbarschaft. Die Ideen der zukünftigen Bewohner des Wallheckenwegs werden als Grundlage in die weitere Entwurfsplanung einfließen.

Intensiv ausgetauscht haben sich die zukünftigen Bewohner der Siedlung Wallheckenweg bei einer Planungswerkstatt in der Johannes-Bosco-Schule. An Thementischen brachten die rund 50 Teilnehmer ihre Ideen und Wünsche zur Neuplanung der Siedlung zu Papier.

Die Veranstaltung rief eine sehr positive Resonanz seitens der Teilnehmer hervor. Sie begrüßten es, von Beginn an beteiligt worden zu sein und werden die Idee der kinderfreundlichen Siedlung mittragen. Eine wichtige Voraussetzung für das Gelingen des Projekts.

(v. l.) Bürgermeister Dr. Marc Schrameyer, Silke Heemann/Kreissparkasse Steinfurt, Sabine Simikin-Escher/Stadtmarketing Ibbenbüren, Martin Kitten/ ADFC Ibbenbüren, und Martin Theißing/ Stadtsportverband (vierter v. r.) mit EinzelsiegerInnen und VertreterInnen der Siegerteams und Schulklassenteams von STADTRADELN 2019

Beim STADTRADELN in Ibbenbüren vierfach den Äquator umrundet:

Preisverleihung am 8. Juli 19 - Sportverein Schwarz-Weiß-Esch und „5A Roncalli Gang“ Gewinner der Team-Preise

Vom 30. Mai bis 19. Juni hat Ibbenbüren zum dritten Mal an dem internationalen Wettbewerb STADTRADELN des Vereins Klima-Bündnis teilgenommen. Bei dem Wettbewerb gilt es, möglichst viele Kilometer mit dem Rad zurückzulegen, Kohlendioxid zu vermeiden und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Die Ibbenbürener haben sich erneut der Herausforderung gestellt und beim STADTRADELN 2019 gegenüber dem Vorjahr noch einmal so richtig zugelegt.

771 Radler in 56 Teams haben in drei Wochen insgesamt 163.784 Kilometer zurückgelegt – etwa 29 Prozent mehr als im Vorjahr. Diese Kilometerleistung entspricht der 4,09-fachen Umrundung des Äquators und einer Vermeidung von mehr als 23 Tonnen Kohlendioxid.

Preisverleihung im Ibbenbürener Rathaus

Am 8. Juli 19, fand im Ibbenbürener Rathaus die Bekanntgabe der Ergebnisse und die Preisverleihung für die Gewinner statt. „Ein tolles Ergebnis 2019“, lobte Bürgermeister Dr. Marc Schrameyer anlässlich der Preisverleihung alle STADTRADELN-Teilnehmer und besonders die Sieger der diesjährigen Aktion.

„Alle Teams haben super Resultate erzielt und innerhalb der Teams haben viele Radler versucht, sich gegenseitig zu übertreffen. Besonders klasse war, dass auch die Schulklassen-Teams sich wieder so richtig ins Zeug gelegt haben“.

Sabine Simikin-Escher, Stadtmarketing Ibbenbüren GmbH, bedankte sich bei den Teilnehmern sowie bei den Kooperationspartnern und Sponsoren der Aktion. Durch die rege Teilnahme an dem Wettbewerb sei es erneut gelungen, auf das Thema Radfahren aufmerksam zu machen und dadurch einen Beitrag zur Förderung des Radverkehrs zu leisten.

STADTRADELN in Ibbenbüren wurde durchgeführt mit Unterstützung des Stadtsportverbandes, des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) und der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW (AGFS); außerdem mit Unterstützung der Kreissparkasse Steinfurt, der Firmen Sideka, B&W International und Strier Reisen sowie der Ibbenbürener Fahrradhändler Konermann, Owerfeld-Meyer und Goeke.

Sieger Einzelradler und Sieger Teams:

Drei mal fünf Preise wurden in Ibbenbüren beim diesjährigen STADTRADELN ausgelobt. Die fünf besten Teams und die fünf besten Schulklassenteams erhielten Geldpreise in Höhe von 300, 250, 200, 150 und 100 Euro. An die fünf besten Einzelsieger wurden Strier-Reisegutscheine, eine B3 Bag/ Gepäckträgerta- sche von B & W International sowie eine Fahrradsatteltasche vergeben.

Die fünf Teampreise gingen an den Sportverein Schwarz-Weiß Esch für 8.916 gefahrene Radkilometer, an die ADFC Ortsgruppe Ibbenbüren für 7.176 Kilometer, an die Radwandergruppe DJK Arminia für 5.525 gefahrene Kilometer, an das Team Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land für 5.202 Radkilometer sowie an das

VertreterInnen der Siegerteams in der Kategorie „Schulklassen“ (Teams 5A Roncalli Gang, Goethe 6b, Goethe 6a, Klasse 8A der GHS Ibbenbüren und 6b des Kepler Gymnasiums) bei der Preisverleihung Stadtradeln 2019.

Team der SPD-Fraktion für 4.288 Radkilometer.

Den ersten Preis in der Kategorie Einzelsieger erhielt Dieter Lohde, Offenes Team Ibbenbüren, für 1.716 Kilometer. Die Preise zwei und drei in dieser Kategorie gingen an Wolfgang Scheipers für 1.394 Radkilometer und Jörg Mahnke, beide Team Marathon Ibbenbüren, für 1.389 Radkilometer.

Josef Welp vom Team Bergflitzer konnte sich über den 4. Preis für 1.268 gefahrene Kilometer freuen. Den 5. Preis bekommt Anne Bonk, ebenfalls Team Marathon Ibbenbüren, die 1.135 Radkilometer geschafft hat.

Die Team- und Einzelsieger aus dem Vorjahr waren 2019 nicht gewinnberechtigt und erhielten Ehrenurkunden als Anerkennung für Ihre hervorragenden Leistungen. Die Ehrenurkunden in der Kategorie „Teams“ gingen an Marathon Ibbenbüren für 23.232 Radkilometer, an das „Offene Team Ibbenbüren“ für 15.393 Kilometer und an das Team „Bergflitzer“ für 9.220 Kilometer. Ehrenurkunden in der Kategorie „Einzelsieger“ nahmen Michael und Heike Schrameyer für 2.003 und 1.920 gefahrene Kilometer in Empfang.

Sieger Schulklassenteams:

Auch zahlreiche Schulklassenteams haben sich wieder am STADTRADELN beteiligt, darunter Teams von der Gemeinschaftshauptschule Ibbenbüren, von der Gesamtschule Ibbenbüren, vom Kepler- und vom Goethe-Gymnasium sowie von der Roncalli-Realschule und von der Anne-Frank-Realschule.

Über den Preis in Höhe von 300 Euro für das beste Schulklassenteam freute sich die 5A Roncalli Gang der Roncalli-Realschule (5.138 Kilometer). Die Preise zwei und drei in der Kategorie Schulklassenteams gingen an das Goethe-Gymnasium: Das Team Goethe 6b erhielt 250 Euro für 4.822 gefahrene Kilometer und das Team Goethe 6a 200 Euro für 3.899 Radkilometer. Den vierten Preis in Höhe von 150 Euro nahm das Team der Klasse 8A der Gemeinschaftshauptschule Ibbenbüren (3.503 Kilometer) Ibbenbüren in Empfang. 100 Euro für 3.131 gefahrene Kilometer wurden dem Klassenteam 6b-die 32er des Kepler-Gymnasiums überreicht.

Elektro-Installation · Audio-Video-Technik · Gebäude-System-Technik

Wir suchen zu sofort engagierte und flexible

- **Elektroniker** (m/w)
  Fachrichtung Gebäude- und Systemtechnik
- **Elektrotechniker** (m/w)

STARK

Markt 6 · 49509 Recke
Tel. 05453/8075-0
info@baeren-stark.de

... bärenstark

Klares Bekenntnis zum Sport

Kunstrasenplatz: Bürgermeister Dr. Schrameyer übergibt Zuschussbescheid an DJK Arminia / Anteil der Stadt liegt bei maximal 490.000 Euro

Dieses Papier ist eine Menge Geld wert. In Summe sogar nicht weniger als maximal 490.000 Euro…: Den Zuschussbescheid der Stadt Ibbenbüren für den Bau eines Kunstrasenplatzes mit Flutlichtanlage nebst Wallanlage hat jetzt die DJK Arminia empfangen. Franz-Josef Bronswick, Vorsitzender des Sportvereins, nahm den städtischen Bescheid aus den Händen Bürgermeister Dr. Marc Schrameyers entgegen.

Der Rat der Stadt Ibbenbüren hatte Ende Mai grünes Licht gegeben, der DJK Arminia für die geplante Baumaßnahme am Standort Schierloh einen Zuschuss in Höhe von zwei Dritteln der Kosten zukommen zu lassen. Die Gesamtkosten sind mit rund 735.000 Euro veranschlagt. Der Zuschuss der Stadt ist somit auf höchstens 490.000 Euro festgesetzt. Der Verein trägt seinerseits das verbleibende Drittel der Gesamtkosten in Höhe von rund 245.000 Euro, und zwar in Form eines Eigenanteils oder von Eigenleistungen.

Papier von hohem Wert: Bürgermeister Dr. Marc Schrameyer (li.) übergibt den städtischen Zuschussbescheid an den DJK-Vorsitzenden Franz-Josef Bronswick.

Die Stadt Ibbenbüren hat mit ihrem Zuschuss für einen Kunstrasenplatz an der Gravenhorster Straße, eine Flutlichtanlage sowie einen Wall ein so deutliches wie kräftiges Bekenntnis zum Sport und zur Sportstadt Ibbenbüren formuliert.

Ernst Hofacker: Flint oder der wundersame Gesang des Mellotron

Inhalt:

Baader und Meinhof ballern sich durch die Republik, Netzer spielt bei Gladbach, und der Junge mit der Mundharmonika führt die Hitparade an – es ist die Zeit, als der 16-jährige Flint von Rockmusik und Revo¬lution träumt. ¬Genauso wie Eva, die sich Wolken schenken lässt, Sarah, die in fremden Seelen lesen kann, und Hannes, der nicht ahnt, wie schnell alles vorbei sein wird.

Mehr als 30 Jahre später sind Flints Träume ausgeträumt: Seine große Liebe verlässt ihn über Nacht, seine Musikerkarriere liegt in Trüm¬mern, und sein alter Erzfeind Borchert macht ihm das Leben zur Hölle – Flint scheint erledigt …

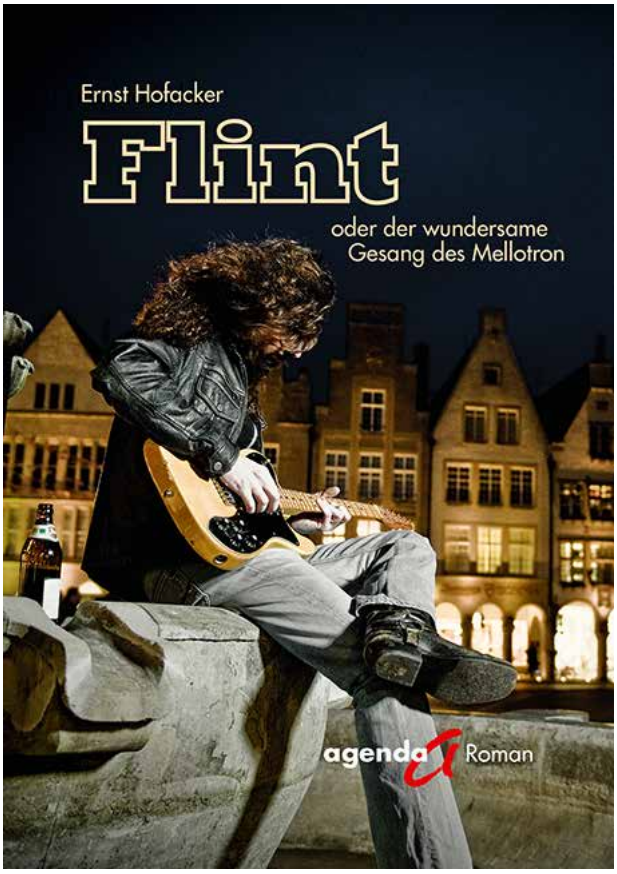
Eine Geschichte vom ewigen Drama des Erwachsenwerdens, vom Träumen, vom Kämpfen, von der Liebe und vom Zauber der Musik. Nicht zuletzt aber auch eine Hommage an die altehrwürdige Stadt der Wiedertäufer.

ISBN 978-3-89688-622-4

19,90 Euro

Der Autor

Ernst Hofacker, geboren 1957 in Recklinghausen, lebt als freier Journalist und Autor im westfälischen Münster. Er hat verschiedene Bücher zur Geschichte der Pop¬kultur veröffentlicht, darunter die Standard¬werke Von Edison bis Elvis – wie die Popmusik erfunden wurde (2012) und die viel beachtete Analyse 1967 – als Pop unsere Welt für immer veränderte (2016). 2013 wurde Hofacker von der Deutschen Fachpresse als „Fachjournalist des Jahres“ ausgezeichnet. Flint oder der wunder¬same Gesang des Mellotron ist sein erster Roman



Notrufnummern

Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Polizei	110
Krankentransport im Kreis Steinfurt	0 59 71 / 19 222
Feuer-und Rettungswache Ibbenbüren	0 54 51 / 94 290
Polizeiwache Ibbenbüren	0 54 51 / 59 10
Polizeiwache Rheine	0 59 71 / 93 80
Kinder- und Jugendschutzstelle, Hörstel	0 54 59 / 98 360
Frauenhaus Rheine	0 59 71 / 12 793
Giftnotruf Bonn	0 228 / 19 240

Ärztlicher Dienst

Notfalldienst niedergelassener Ärzte in Westfalen-Lippe:
116 117 (kostenlos).
Die Notfallpraxis, Weststraße 9, in Ibbenbüren (am Klinikum) kann ohne Anmeldung aufgesucht werden, geöffnet Samstag/Sonntag jeweils von 8.00 bis 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

0 18 05 / 98 67 00 (14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz/ Mobilfunk abweichend)

Der Apotheken-Notdienst

ist unter 0 80 00 02 28 33 (kostenlos) und
mobil 22 8 33 (69 Cent/Minute) zu erfragen.
Notdienst ist grundsätzlich ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr am Folgetag

Kleintierärztlicher Notdienst des Kreises Steinfurt:

Die diensthabende Praxis ist unter 0 25 71 / 93 10 88 zu erfragen, Notdienst an Wochenenden und Feiertagen 24 Stunden erreichbar.

Sorgentelefon Kreis Steinfurt e. V.

Telefonnummer:	0 54 51 / 30 40
montags und dienstags	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
donnerstags	15.00 Uhr - 18.00 Uhr
mittwochs, freitags und sonntags	19.00 Uhr - 22.00 Uhr

Abbildung: fotomek - Fotolia.com

Wir sind DER Partner für das Handwerk!

NOWEBAU
Alles Gute für zu Hause!

Als leistungsstarker Lieferant des regionalen Handwerks und zahlreicher Endverbraucher sind wir für Sie DER kompetente Partner.

Bei uns können Sie sicher sein immer das optimale Angebot zu erhalten und von geschulten Fachverkäufern beraten zu werden, die sich in der Praxis auskennen.

✓ TOP-Service
✓ TOP-Beratung
✓ TOP-Preise
✓ TOP-Leistungen

WIR RÄUMEN AUF!

%

GROßER SONDERVERKAUF*
wegen Sortimentswechsel
mit vielen tollen Angeboten
Mehr sparen geht nicht!
*(Nur solange der Vorrat reicht)

KRAUSE BAUSTOFF-HANDEL
FACHMARKT | BAUELEMENTE | BAUSTOFFE | HOLZ

Krause Baustoff-Handel GmbH & Co. KG · Wilhelmstraße 75 · 49477 Ibbenbüren
Tel. 05451 50446-0 · Fax 50446-10 · www.baustoff-krause.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr · Sa. 7.30 - 12.30 Uhr

STADTJOURNAL

IMPRESSUM

Das **Stadtjournal Ibbenbüren erscheint 7x jährlich im Verlag AS-Multimedia.**

Verlag:
AS multimedia print- und webdesign
AS-Multimedia, Andreas Schöwe,
Münsterstraße 2, 48477 Hörstel
info@as-multimedia.de - Telefon: 05454/3960005 - Fax: 05454/3960004

Inhaber und Gesamtleitung:
Andreas Schöwe (as@as-multimedia.de)

Redaktion:
Petra Wall (Leitung; pw; pw@as-multimedia.de)

Fotos:
kommen von den Autoren, der Fotoagentur fotolia.de
oder wie im Bericht angegeben

Anzeigen:
Karsten Suppelt (ks@as-multimedia.de)

Layout:
Kristina Aufderhaar (Leitung; ka@as-multimedia.de)
Laura Achteresch (la@as-multimedia.de)

Vertrieb:
Das **Stadtjournal Ibbenbüren** erhalten Sie ca. alle zwei Monate kostenlos zugestellt.
Probleme bei der Zustellung? Tel. 05454/3960005

Dieses Heft wurde auf 115g-Bilderdruckpapier, glänzend, gedruckt

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 01.09.2010. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen etc. wird keine Haftung übernommen. Die Veröffentlichung und Kürzung derselben behalten wir uns vor.
Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung der Herausgeber überein. Artikel die mit P.D. gekennzeichnet sind, entstammen dem Presse-Dienst der jeweiligen Firma bzw. des Vereins. Änderungen und Kürzungen behalten wir uns auch hier vor. Für eventuelle Schäden durch fehlerhafte Anzeigen oder für fehlerhafte Anzeigen selber wird keine Haftung übernommen.

© 2019 bei AS-Multimedia
Eine Vervielfältigung, auch auszugsweise, ist nicht gestattet.

Ihr Partner rund um

- Stadtmagazine
- Logo-Design
- Individuelle Druckprodukte
- Webdesign und Umsetzung
- Onlinemarketing

Puzzeln Sie auch gern?

Wir erstellen für Sie **ein passgenaues Werbekonzept!**

AS multimedia
print- und webdesign

Inhaber: Andreas Schöwe
Münsterstraße 2, 48477 Hörstel-Riesenbeck
0 54 54 / 39 60 00 5
0 54 54 / 39 60 00 4
info@as-multimedia.de

Alles über deine Ansprechpartner im Print- und Webdesign: **www.as-multimedia.de**